

## **Beschlussprotokoll**

## Öffentliche Sitzung

### **Ausschuss für Engagement, Bundesangelegenheiten und Medien**

7. Sitzung  
4. Mai 2022

Beginn: 09.39 Uhr  
Schluss: 10.44 Uhr  
Vorsitz: Frau Abg. Derya Çağlar (SPD)

#### Vor Eintritt in die Tagesordnung

- Der Senat wird durch Herrn StS Dr. Fischer (Skzl) vertreten.
- Die Vorsitzende weist darauf hin, dass die Sitzung live in einen Übertragungsraum des Abgeordnetenhauses sowie auf der Website des Abgeordnetenhauses übertragen wird (Bild und Ton). Sie stellt das diesbezügliche Einvernehmen des Ausschusses fest. Weiterhin besteht Einvernehmen hinsichtlich von Bild- und Tonaufnahmen durch die anwesenden Medienvertreterinnen und -vertreter.
- Die Vorsitzende macht darauf aufmerksam, dass nach dem Lüftungskonzept des Sitzungssaales nach 2 Stunden Sitzungszeit eine 15-minütige Lüftungspause vorzusehen ist.
- Dem Ausschuss liegt die Einladung mit Tagesordnung vom 20. April 2022 vor.

Die Vorsitzende stellt fest, dass sich der Ausschuss darauf verständigt hat, aufgrund der Haushaltsberatungen in der heutigen Sitzung auf die ständigen Tagesordnungspunkte „Aktuelle Viertelstunde“ und „Bericht aus der Senatskanzlei“ zu verzichten und als einzigen inhaltlichen Punkt die 2. Lesung der Haushaltsberatungen durchzuführen.

Punkt 1 der Tagesordnung

Vorlage – zur Beschlussfassung –  
Drucksache 19/0200 [0020](#)  
EnBuMe  
Haupt(f)  
**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von  
Berlin für die Haushaltsjahre 2022 und 2023  
(Haushaltsgesetz 2022/2023 – HG 22/23)  
Hier: Einzelplan 03 Kapitel 0300 und 0309  
(auf Drucksache 19/0200-Anlage)**

– 2. Lesung –

In die Beratung werden einbezogen:

- Sammelvorlage RBm – Skzl [0020-01](#)  
– ZS B – vom 19.04.2022 EnBuMe  
**Beantwortung der Berichtsaufträge aus der 1.  
Lesung des Ausschusses für Engagement,  
Bundesangelegenheiten und Medien**  
Haushaltsberatung 2022/2023 – Ausschuss EnBuMe  
Einzelplan 03 Kapitel 0300 und 0309
  
- Bericht RBm – Skzl – ZS B 11 – vom 28.12.2021 [0020-02](#)  
Rote Nummer 0110 EnBuMe  
**Deutsche Film- und Fernsehakademie  
Wirtschaftsplan 2022**  
gemäß Auflage A. 6 – Drucksache 18/2400 zum  
Haushalt 2020/21
  
- Austauschfassung zur roten Nummer 0111 [0020-03](#)  
Rote Nummer 0111-1 EnBuMe  
**Bericht RBm – Skzl – ZS B 11 – vom 28.12.2021  
Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH  
Wirtschaftsplan 2022**

Zu Punkt 1 der Tagesordnung liegen dem Ausschuss die im Vorfeld der Sitzung eingereichten Änderungsanträge der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke, der Fraktion der CDU sowie der AfD-Fraktion vor. Die Änderungsanträge der Fraktionen wurden gemeinsam mit den in der 1. Lesung zurückgestellten Titeln, den in der 1. Lesung verabschiedeten Berichtsaufträgen des Ausschusses sowie den hierzu eingebrachten Berichten des Senats in einer Synopse zusammengefasst und liegen dem Ausschuss als Tischvorlage vor.

Auf Vorschlag der Vorsitzenden werden in der 2. Lesung des Einzelplans 03, Kapitel 0300 und 0309 nur diejenigen Titel aufgerufen, zu denen Berichte der Senatskanzlei bzw. Änderungsanträge der Fraktionen vorliegen oder die im Rahmen der 1. Lesung anderweitig zurückgestellt wurden. Die Berichte und Änderungsanträge der Fraktionen werden bei den entsprechenden Titeln mitaufgerufen, beraten und einzeln abgestimmt.

Im Rahmen der Generalaussprache nehmen in folgender Reihenfolge Stellung: Herr Abg. Goiny (CDU) und Herr Abg. Freymark (CDU) für die Fraktion der CDU, Frau Abg. Kühnemann-Grunow (SPD) und Frau Abg. Wolff (SPD) für die Fraktion der SPD, Frau Abg. Auricht (AfD) für die AfD-Fraktion, Frau Dr. Kahlefeld (GRÜNE) und Frau Abg. Ahmadi für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Herr Abg. Förster (FDP) für die Fraktion der FDP sowie Frau Abg. Breitenbach (LINKE) und Herr Abg. Dr. King (LINKE) für die Fraktion Die Linke.

Im Verlauf der Einzelplanberatung nimmt Herr StS Dr. Fischer (Skzl) zu den Berichtsaufträgen des Ausschusses und den Änderungsanträgen der Fraktionen Stellung und beantwortet Fragen der Mitglieder.

Im Anschluss an die Einzelberatung – deren Ergebnisse der Anlage zu entnehmen sind – beschließt der Ausschuss in der Schlussabstimmung wie folgt:

- Dem Hauptausschuss wird die Annahme des Einzelplans 03, Kapitel 0300 und 0309, mit den beschlossenen Änderungen (siehe Anlage 1 sowie die Stellungnahme an den Hauptausschuss) empfohlen.

(mehrheitlich mit SPD, GRÜNE, LINKE und FDP gegen AfD bei Enthaltung CDU)

Es ergeht eine entsprechende Stellungnahme.

- Die Beratung der durch den Hauptausschuss übermittelten Berichte (Vorgänge 0020-02 und 0020-03) wird abgeschlossen.

## Punkt 2 der Tagesordnung

### **Verschiedenes**

Die nächste (8.) Sitzung findet am 18. Mai 2022, 9.30 Uhr statt.

Die Vorsitzende

Der Schriftführer

Derya Çağlar

Dr. Alexander King

**Synopse zur 2. Lesung des Ausschusses für Engagement, Bundesangelegenheiten und Medien  
zum Entwurf des Haushaltsgesetzes 2022/2023,  
Einzelplan 03 Kapitel 0300 und 0309 am 4. Mai 2022  
– Ergebnisse –**

*[Hinweis: Sofern sich unter der jeweiligen laufenden Nummer keine Bemerkung findet, wurde der unter der laufenden Nummer aufgeführte Bericht vom Ausschuss nach Aussprache zur Kenntnis genommen (siehe jeweils das Inhaltsprotokoll). Alle verzeichneten Ansätze verstehen sich in EURO.]*

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/ Bemerkung
<b>Kapitelübergreifende Berichtsaufträge</b>							
1.			<b>titelübergreifend</b>	Gleichstellung von Frauen, Vielfaltsförderung und Inklusion	Welche Entwicklungen haben sich nach Einführungen des Frauenförderplans ergeben? Welche Diversitätsstandards verwendet die Skzl.? Welche Maßnahmen zur Verbesserung von Inklusion und Barriereabbau verfolgt Skzl.? Ist die Erhebung inklusionssensitiver Daten geplant? Welche Verbesserung haben sich im Personalmanagement ergeben? (Jahresgespräche, Potenzialerkennung, Arbeitsplatzwechsel, Führungskräfteentwicklung)	<b>SPD GRÜNE LINKE</b>	<b>Nr. 1</b> (Sammelvorlage S. 2-3)
2.			<b>titelübergreifend, u.a. 54302</b>	Aufwendungen für die Zusammenarbeit mit dem Land Brandenburg	Welche Maßnahmen sind für die engere Zusammenarbeit mit Brandenburg vorgesehen?	<b>SPD GRÜNE LINKE</b>	<b>Nr. 2</b> (Sammelvorlage S. 4)
3.			<b>titelübergreifend</b>	Umsetzung des Gesetzes zur Neuregelung der Partizipation im Land Berlin	Mit welchen konkreten Maßnahmen plant die Senatskanzlei das Gesetz zur Neuregelung der Partizipation im Land Berlin in den Jahren 22/23 umzusetzen? In welcher Höhe sind hierfür Mittel eingeplant?	<b>SPD GRÜNE LINKE</b>	<b>Nr. 3</b> (Sammelvorlage S. 5)
4.			<b>titelübergreifend zu 23190,</b>		Bitte um Übersicht der geplanten Maßnahmen der Smart-Cities-Strategie (mit Angabe der Kosten und Kofinanzierung)	<b>SPD GRÜNE LINKE</b>	<b>Nr. 4</b> (Sammelvorlage S. 6-10)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/ Bemerkung
			42231, 42831, 54690, 68590, 89361, ...				
5.			titelüber- greifend		In welchen Titeln sind die Kosten veranschlagt, die im Zusammen- hang mit der Berlinale stehen (Empfänge, Feierlichkeiten, Galas, Mbb-Empfang, EFM usw.)? Bitte um detaillierte Listung mit Kosten- angabe.	SPD GRÜNE LINKE	Nr. 5 (Sammelvorlage S. 11)
6.			titelüber- greifend		Was plant die Senatskanzlei zum 70. Jahrestag des Volksaufstandes am 17. Juni 2023 an Projekten bzw. Veranstaltungen?  Was plant die Senatskanzlei an Vorbereitungen (2022/23) zum 35. Jahrestag der Friedlichen Revolution und des Mauerfalls im Herbst 2024?  Welche Vorhaben im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen Berlin und Brandenburg sind im Haushalt der Senatskanzlei enthalten?  Wo finden sich die Mittel zu Vernetzung der Fimfestivalstädte? Wel- che Aufgaben sind zur Vernetzung vorgesehen? Ist eine Würdigung von Akteuren, die queere Rechte schützen, im Rahmen der Städtepart- nerschaft vorgesehen? Wie wurden die nicht-verausgabten Mittel ver- wandt?	SPD GRÜNE LINKE	Nr. 6 (Sammelvorlage S. 12-13)
<b>Kapitel 0300 – Senatskanzlei –</b>							
7.	13	0300	11960	Einnahmen aus dem Betrieb der Top Level-Domain „ber- lin“	Welche Einnahmen wurden in den Jahren 2020 und 2021 erzielt? (Bit- te um Aufschlüsselung) Wofür werden die Einnahmen verausgabt?	SPD GRÜNE LINKE	Nr. 7 (Sammelvorlage S. 14)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/ Bemerkung
8.	15	0300	51101	Geschäftsbedarf	-	<b>SPD GRÜNE LINKE</b>	<i>angehalten</i>
ÄA	15	0300	51101	Geschäftsbedarf	<b>Ansatz 2022: 208.000</b> <b>Ansatz 2023: 188.000</b>		
<b>Änderungsanträge der Fraktionen</b>							
<b>SPD / GRÜNE / LINKE</b>				<b>CDU</b>		<b>AfD</b>	<b>FDP</b>
<u>Änderungsantrag Nr. 1</u>  <b>2022: - 50.000</b> <b>2023: -</b>  a) Begründung zum Änderungsantrag: Gegenfinanzierung							
<b>Abstimmungsergebnis:</b> Einstimmig <u>angenommen</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE bei Enthaltung CDU, AfD und FDP							
9.	17	0300	51925	Nutzerspezifische Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements	Welche baulichen Maßnahmen wurden umgesetzt?	<b>SPD GRÜNE LINKE</b>	Nach Aussprache im Rahmen der 1. Le- sung erledigt
10.	17	0300	52610	Gutachten	Welche Gutachten wurden 2020/21 durchgeführt und welche Gutachten in welcher Höhe sind jeweils in den Jahren 22/23 geplant? (Bitte um Aufschlüsselung mit Angabe der Kosten und des beauftragten Gutachters.) Woraus resultiert das geringe Ist in 21?	<b>SPD GRÜNE LINKE</b>	<b>Nr. 8</b> (Sammelvorlage S. 14-17)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/Bemerkung
					<p>Gibt es weiteren Bedarf zur Beauftragung von Gutachten zum GlüStV?</p> <p>Welche Gutachten entstehen im Zusammenhang mit der Freiwilligenarbeit? Was ist für das Monitoring der Engagementstrategie eingeplant?</p> <p>Welche (vertraglichen) Verpflichtungen sind durch die Verpflichtungsermächtigungen erfasst?</p>		
ÄA	17	0300	52610	Gutachten	<p><b>Ansatz 2022: 747.000</b> <b>Ansatz 2023: 1.061.000</b></p> <p><b>VE 2022: 1.400.000</b> <b>VE 2023: 1.400.000</b></p>		
<b>Änderungsanträge der Fraktionen</b>							
<b>SPD / GRÜNE / LINKE</b>				<b>CDU</b>		<b>AfD</b>	
<p><u>Änderungsantrag Nr. 2</u></p> <p><b>2022: - 57.000</b> <b>2023: - 57.000</b></p> <p>a) Begründung zum Änderungsantrag: Gegenfinanzierung</p>							
<p><b>Abstimmungsergebnis:</b> Einstimmig <u>angenommen</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP bei Enthaltung AfD</p>							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/ Bemerkung
11.	18	0300	53102	Berlin- Informationen Teilansatz Stadtin- formations-system Berlin.de	Welche Mehrausgaben waren 2020/21 nötig? (Bitte um Aufschlüsse- lung.) Sind hier künftig Mittel für Barrierefreiheit und Mehrsprachig- keit (Übersetzungen) eingeplant? Wenn ja, in welcher Höhe?  Welche Leistungen übernimmt der BerlinOnline in PPP für das Land Berlin? Wie viele Kultureinrichtung sind in das Ticketsystem einge- bunden? Bei wie vielen der eingebundenen Kultureinrichtungen wer- den höhere Ticketpreise aufgerufen?  Wie erklärt das Absenken des HH-Ansatzes zur Öffentlichkeitsarbeit von 2021 zu 2022/23?	SPD GRÜNE LINKE	Nr. 9 (Sammelvorlage S. 18-19)
	18		i. V. m. 53101	Veröffentlichung und Dokumentatio- nen im Rahmen der Öffentlichkeits- arbeit			
12.	18	0300	53103	Empfänge, Feier- lichkeiten	Bitte um Listung aller in 2020/21 pandemiebedingt abgesagten und durchgeführten und der in 2022/23 geplanten Veranstaltungen.	SPD GRÜNE LINKE	Nr. 10 (Sammelvorlage S. 20-32)
ÄÄ	18	0300	53111	Ausschreibungen, Bekanntmachungen	<b>Ansatz 2022: 14.200</b> <b>Ansatz 2023: 14.200</b>		
<b>Änderungsanträge der Fraktionen</b>							
<b>SPD / GRÜNE / LINKE</b>				<b>CDU</b>		<b>AfD</b>	
						<b>FDP</b>	
						<u>Änderungsantrag Nr. 1</u>	
						<b>2022: - 14.200</b> <b>2023: - 14.200</b>	
						a) Begründung zum Änderungsantrag: Persönliche Eigenschaften wie Ge-	



Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/ Bemerkung
					schlecht, Hautfarbe oder Herkunft dürfen bei der Einstellung keine Rolle spielen.  b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan: Der Titel entfällt.		
					<b>Abstimmungsergebnis:</b> Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP gegen AfD		
13.	a)	18	0300	53118	Auswärtige Städteverbindungen	Bitte um Darstellung der Schwerpunkte der Städtepartnerschaftspflege in 2022/23?	<b>SPD GRÜNE LINKE</b>  <i>Nr. 11</i> (Sammelvorlage S. 33-34)  <i>Gem. Bericht mit lfd. Nr. 13 b)</i>
	b)	18	0300	53118	Auswärtige Städteverbindungen	1. Welche Städteverbindungen sind seit 2020 neu entstanden? 2. Welche Städteverbindungen sind für 2022 und 2023 geplant? 3. Welche Kosten fallen im Rahmen von Städteverbindungen konkret an? 4. Wie sind die Schwankungen bei den Kosten zu erklären?	<b>AfD</b>  <i>Nr. 11</i> (Sammelvorlage S. 33-34)  <i>Gem. Bericht mit lfd. Nr. 13 a)</i>
ÄÄ		18	0300	53118	Auswärtige Städteverbindungen	<b>Ansatz 2022: 195.000</b> <b>Ansatz 2023: 195.000</b>	
<b>Änderungsanträge der Fraktionen</b>							
<b>SPD / GRÜNE / LINKE</b>				<b>CDU</b>		<b>AfD</b>	
<u>Änderungsantrag Nr. 3</u>							
						<b>FDP</b>	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsauftrag	beantr. Fraktion	Bericht/Status/ Bemerkung
2022: + 57.000 2023: + 57.000							
a) Begründung zum Änderungsantrag: Fortschreibung							
b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan: Mittel i. H. v. 57.000 Euro ab 2022 sind auch für die Vernetzung internationaler Filmfestivals vorgesehen.							
<b>Abstimmungsergebnis:</b> Einstimmig <u>angenommen</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP bei Enthaltung AfD							
14.	a)	19	0300	54010	Dienstleistungen, Teilansatz Aufwendungsersatz Medienboard	Bitte um Übersicht über das Medienboard-Personal mit Angabe der Entgeltgruppen. Bestehen tarifliche Beschäftigungsverhältnisse? Wie hoch sind die Kosten, die der IT-Dienstleister verursacht?  Welche Erkenntnisse wurden aus den Rathaus-Dialogen gezogen?	<b>SPD GRÜNE LINKE</b>  <i>Nr. 12</i> (Sammelvorlage S. 35-37)  <i>Gem. Bericht mit lfd. Nr. 14 b)</i>
	b)	19	0300	54010	Dienstleistungen	Welche Forschung und welche Wissenschaft sollen im Zusammenhang mit der „Metropolis-Arbeit“ betrieben werden?	<b>AFD</b>  <i>Nr. 12</i> (Sammelvorlage S. 35-37)  <i>Gem. Bericht mit lfd. Nr. 14 a)</i>

ÄA	19	0300	54010	Dienstleistungen	<b>Ansatz 2022: 2.539.000</b> <b>Ansatz 2023: 5.539.000</b>
<b>Änderungsanträge der Fraktionen</b>					
<b>SPD / GRÜNE / LINKE</b>		<b>CDU</b>		<b>AfD</b>	
<u>Änderungsantrag Nr. 4</u>  <b>2022: - 10.000</b> <b>2023: - 60.000</b>  a) Begründung zum Änderungsantrag: Gegenfinanzierung  b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan: Anpassung der Tabelle  <u>Kürzung TA 4</u> <u>Ansatz 2022: 79.000</u> <u>Ansatz 2023: 29.000</u>				<u>Änderungsantrag Nr. 2</u>  <b>2022: - 1.000.000</b> <b>2023: - 1.000.000</b>  a) Begründung zum Änderungsantrag: <u>TA: Anteil Berlins am Aufwendungser-satz für den Betrieb der Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH</u> Die positiven Effekte der Filmförderung werden allgemein über- und die negativen Effekte (Marktverzerrung) unterschätzt. Im Rahmen der Filmförderung stehen politisch korrekte Vorgaben wie gender- und identitätsideologische Aspekte im Vordergrund. Das schränkt die künstlerische Freiheit ein und führt zu Monotonie statt Vielfalt.  b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan: Der TA wird reduziert.	
<b>Abstimmungsergebnis:</b> Einstimmig <u>angenommen</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE bei Enthaltung CDU, AfD und FDP				<b>Abstimmungsergebnis:</b> Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP gegen AfD	

15.		19	0300	54302	Aufwendungen für die Zusammenarbeit mit dem Land Brandenburg	Warum wurden die erfolgten Mehrausgaben in 2021 (3692,-/ 2600,-) nicht für 22/23 berücksichtigt und der Ansatz nicht dementsprechend erhöht? Wofür genau fielen die Kosten an?	CDU	Nach Aussprache im Rahmen der 1. Lesung erledigt
16.		20	0300	54611	Kommunikation Hauptstadtmarke	Wie wurde der Markenrelaunch vorgenommen und welche Kosten sind entstanden? Welche Maßnahmen, Kampagnen oder Initiativen und welche Bewerbungen sind in 2022/23 geplant? (Bitte um Übersicht mit Kostenangabe.)	SPD GRÜNE LINKE	Nr. 13 (Sammelvorlage S. 38-41)
17.	a)	20	0300	54612	Maßnahmen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements	<p>Wie verteilen sich die Mittel auf die einzelnen Maßnahmen? Wofür wird der Aufwuchs benötigt? Bitte um Erläuterung</p> <p>Ehrenamtskarte: Wie schlüsseln sich die Gesamtkosten auf? (D. g. Personalkosten, Plattformbetrieb, ...) Unter welchen Maßgaben werden die Kooperationen mit den Partnern geschlossen? Was kosten die Partner? Wie sind die Konditionen der öffentlichen/nicht-öffentlichen Kultureinrichtungen gestaltet? Wie wird das zeitlich unbegrenzte Schwimmen in den Berliner Bädern für Karteninhabern gesichert? Wie viele und welche BVG-Tickets stehen zur Verfügung?</p> <p>Bitte um Listung der geplanten Veranstaltungen. Welche Nachhaltigkeitsstandards sind dabei vorgesehen? Wie viel wird für den Tag „Berlin sagt Danke“ angesetzt? Was ist zur Weiterentwicklung geplant?</p> <p>Wie lauten die Ansätze für den Award „Farbe bekennen“? Was ist zur Weiterentwicklung geplant?</p> <p>mein.berlin.de: Welche Maßnahmen sind zur Weiterentwicklung vorgesehen? Bitte um Bericht zur Weiterentwicklung von „mein.berlin.de“. Insbesondere sollen die Maßnahmen dargestellt werden, die die Inklusion von Menschen mit Behinderung und Migrationsgeschichte fördern, sowie die Barrierefreiheit und Mehrsprachigkeit ausbauen.</p> <p>Wann wird das Modellprojekt „Bürgeraktiv“ als neu aufgelegte digita-</p>	SPD GRÜNE LINKE	<p>Nr. 14 (Sammelvorlage S. 42-47)</p> <p><i>Gem. Bericht mit lfd. Nr. 17 b), 17 c)</i></p>

						le Plattform nutzbar sein?  Bitte um Bericht zur Weiterentwicklung der digitalen Plattform „Bürgeraktiv“. Insbesondere sollen die Maßnahmen dargestellt werden, die die Inklusion von Menschen mit Behinderung und Migrationsgeschichte fördern, sowie die Barrierefreiheit und Mehrsprachigkeit ausbauen.			
	b)	20	0300	54612	Maßnahmen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements	Was genau unternimmt der Senat, um bürgerschaftliches Engagement zu fördern? Wozu werden die erhöhten Mittel genau verwendet?	CDU	<b>Nr. 14</b> (Sammelvorlage S. 42-47)  <i>Gem. Bericht mit lfd. Nr. 17 a), 17 c)</i>	
	c)	20	0300	54612	Maßnahmen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements	Welche Maßnahmen, die die deutlichen Aufwüchse begründen, kommen 2022 und 2023 hinzu? (Bitte auflisten!)	AfD	<b>Nr. 14</b> (Sammelvorlage S. 42-47)  <i>Gem. Bericht mit lfd. Nr. 17 a), 17 b)</i>	
ÄÄ		20	0300	54612	Maßnahmen zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements	<b>Ansatz 2022: 825.000</b> <b>Ansatz 2023: 935.000</b>  <b>VE 2022: 935.000</b> <b>VE 2023: 500.000</b>			
<b>Änderungsanträge der Fraktionen</b>									
<b>SPD / GRÜNE / LINKE</b>				<b>CDU</b>			<b>AfD</b>		<b>FDP</b>
<u>Änderungsantrag Nr. 3</u>									

		<p><b>2022: - 500.000</b> <b>2023: - 500.000</b></p> <p>a) Begründung zum Änderungsantrag: Der Ausbau direktdemokratischer Elemente und die Berücksichtigung des Bürgerwillens bei kontroversen Themen (v. a. Flüchtlinge, EU, Gendersprache etc.) sind zielführender als inszenierte Partizipation zu vorgekauften Themenkomplexen und unter Begünstigung von Klientelpartnern. Der Unternehmenspreis soll bestehen bleiben. Der Engagementpreis wird mit dem Aktionstag „Berlin sagt Danke!“ verbunden. Die Ehrenamtskarte soll bestehen bleiben. Der Nutzen der Studien ist nicht zu erkennen. Der #Farbenbekennen-Award wird ebenfalls gestrichen, da der Nutzen nicht zu erkennen ist. Die Mittel für das Engagementportal bürgeraktiv und mein.berlin werden komplett gestrichen, da der Nutzen nicht erkennbar ist.</p> <p>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan - „Berlin sagt Danke!“ wird mit einem Engagementpreis in H. von 25.000 Euro verbunden. Dadurch steigen die Mittel für „Berlin sagt Danke!“ um 25.000 Euro auf insgesamt 225.000 Euro. - Ein Unternehmenspreis i. H. von 50.000 Euro ist zu vergeben. - Die Ehrenamtskarte bleibt bestehen und wird 2022 mit Mitteln i. H. von 50.000 Euro und 2023 mit Mitteln i. H. von</p>	
--	--	---	--

					160.000 Euro gefördert. - Der #Farbenbekennen-Award entfällt. Mittel i. H. von 100.000 Euro werden frei. - Das Engagementportal bürgeraktiv entfällt. Mittel i. H. von 75.000 Euro werden frei. - mein.berlin entfällt. Mittel i. H. von 150.000 Euro werden frei.			
					<b>Abstimmungsergebnis:</b> Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP gegen AfD			
18.	a)	20	0300	54614	WLAN-Initiativen der Senatskanzlei	<p>Warum ein so geringes Ist in 2021? Welche Einzelmaßnahmen sind hier jeweils in 22 und 23 geplant? In welchem Zeitrahmen und auf Grundlage welches Konzepts sollen die hier eingestellten Mittel verausgabt geben? Bitte auflisten und nach Kosten und Mittelempfänger*innen aufschlüsseln! Welche WLAN-Abdeckung wird in welchem Zeitraum angestrebt? Wie viele WLAN-Spots konnten eingerichtet werden? Wie stabil sind die WLAN-Spots? Welche Planungen bestehen, um die WLAN-Versorgung zu verbessern? Wie verteilen sich die WLAN-Spots über die Bezirke?</p> <p><b>[Ergänzung im Rahmen der Sitzung:</b> Stellen Sie bitte die Zeitleiste für die geplante Ausschreibung dar. Welche Aufträge werden in welcher Höhe ausgeschrieben? Welche weiteren Kosten gab es für die Ausschreibung, z.B. Beratungsdienstleistungen usw.?)</p>	SPD GRÜNE LINKE	<p><b>Nr. 15</b> (Sammelvorlage S. 48-50)</p> <p><i>Gem. Bericht mit lfd. Nr. 18 b)</i></p>
	b)	20	0300	54614	WLAN-Initiativen der Senatskanzlei	<p>Nur 1/6 der Investitionen wurden getätigt. Weshalb läuft die Initiative so schleppend an? Warum wird das gesparte Geld nicht eingesetzt und das Budget erhöht?</p>	CDU	<p><b>Nr. 15</b> (Sammelvorlage S. 48-50)</p> <p><i>Gem. Bericht mit lfd. Nr. 18 a)</i></p>

19.		20	0300	54690	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen	Bitte um Übersicht der einzelnen Maßnahmen mit Kostenangabe.	SPD GRÜNE LINKE	Nr. 16 (Sammelvorlage S. 51-54)
20.		21	0300	68112	Vergünstigungen für Ehrenbürgerinnen/Ehrenbürger und Stadtälteste	Gilt die Ehrenbürger BVG-Karte für den Bereich AB gilt oder für den gesamten Bereich ABC?	CDU	Nr. 17 (Sammelvorlage S. 55)
21.	a)	21	0300	68207	Zuschuss an die Deutsche Film- und Fernsehakademie	<p>Wodurch ist der Aufwuchs um rund 1,5 Mio. Euro bis 2023 begründet? In welchem Verhältnis steht der Aufwuchs zu den Kosten für die dauerhafte Sicherung (technische Ausstattung u.a.)</p> <p>Wie viele Studierende studieren derzeit an der Dffb? Welche Kosten sind für Tarifierpassungen der tariflich Beschäftigten entstanden? Wie viele Dozent*innen arbeiten auf Honorarbasis? Kam es pandemiebedingt zu Kursausfall und gab es seitens der Dffb Unterstützungsmaßnahmen wie die Zahlung von Ausfallhonoraren?</p> <p>Wie unterstützt die Dffb die Vernetzung der Studierenden mit Produzenten, Verleihern, Kinos und Filmfestivals?</p> <p>Welche Einnahmen hat die Dffb durch Kooperationen und wie hoch sind sie? Wie gestaltet sich der Filmrechtehandel und wie sichert die Dffb Vergütungs- und Urheberrechte? Welche Programme zur Unterstützung von Absolvent*innen bestehen und welche Kosten sind damit verbunden? Besteht für Absolvent*innen die Möglichkeit, Technik und Studios sofern verfügbar zu nutzen und werden dazu sozialverträgliche Gebühren erhoben?</p>	SPD GRÜNE LINKE	<p>Nr. 18 (Sammelvorlage S. 56-61)</p> <p><i>Gem. Bericht mit lfd. Nr. 21 b)</i></p>
	b)	21	0300	68207	Zuschuss an die Deutsche Filmakademie	Der Senat möge darlegen, wann ein notfalls provisorischer Umzug der DFFB an den Flughafen Tempelhof möglich ist.	CDU	<p>Nr. 18 (Sammelvorlage S. 56-61)</p> <p><i>Gem. Bericht mit lfd. Nr. 21 a)</i></p>



Hier: Beratung Vorgang [0020-02](#)

**Wirtschaftsplan der Deutschen Film- und Fernsehakademie GmbH**

Bericht RBm - Skzl - ZS B 11 - vom 28.12.2021

Hauptausschuss Rote Nummer 0110

ÄÄ		21	0300	68207	Zuschuss an die Deutsche Filmakademie	<b>Ansatz 2022: 6.590.000</b> <b>Ansatz 2023: 7.990.000</b>  <b>VE 2022: 9.931.000</b> <b>VE 2023: 200.000</b>
----	--	----	------	-------	---------------------------------------	--

**Änderungsanträge der Fraktionen**

SPD / GRÜNE / LINKE	CDU	AfD	FDP
		<u>Änderungsantrag Nr. 4</u>  <b>2022: +/- 0</b> <b>2023: +/- 0</b>  a) Begründung zum Änderungsantrag: Aktuell beziffern sich die Kosten eines Studienplatzes an der DFFB auf etwa 27.000 Euro pro Jahr. Daher soll die DFFB Entgelt für das Studium verlangen. Das ist an anderen Filmschulen in Deutschland auch der Fall.  b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan: Die Fördersumme wird in Höhe v. 10% gesperrt. Die Sperre soll aufgehoben werden, sobald die DFFB ein Konzept vor-	

							legt, das die Erhebung von Studiengeldern beinhaltet.			
							<b>Abstimmungsergebnis:</b> Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP gegen AfD			
22.	a)	22	0300	68230	Zuschuss CityLAB	<p>Welche Aktivitäten/Mittel sind jeweils in 22/23 in welcher Höhe geplant? Was sind die zusätzlichen Aktivitäten/Mittel in 23? Welche Aktivitäten werden 2023 ausgeweitet? Wie erklärt sich die Sperre von 500.000 Euro?</p> <p>Welche Fördertätigkeit besteht? Wird das Projekt „digital Vereint“ langfristig als Programm mit ins CityLAB aufgenommen und falls ja, wie soll es angepasst und weiterentwickelt werden, damit die Zivilgesellschaft dauerhaft auf die digitalen Tools wie z.B. Videokonferenzen zurückgreifen kann?</p> <p>Wie viel Personal beschäftigt das CityLAB und welcher Art sind die Beschäftigungsverhältnisse? Welche konkreten Lösungen für bestehende städtische Probleme zwischen Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft wurden im CityLAB erarbeitet? Bei welchen der durchgeführten Maßnahmen sind Realisierungen in 2022/23 erwartbar. Wie werden die Co-Working-Spaces vergeben und werden Gebühren entrichtet? Bei welchen Projekten ist das CityLAB Dienstleister und welche Einnahmen wurden generiert?</p>		<b>SPD GRÜNE LINKE</b>	<b>Nr. 19</b> (Sammelvorlage S. 62-69)  <i>Gem. Bericht mit lfd. Nr. 22 b)</i>	
	b)	22	0300	68230	Zuschuss CityLAB	<p>1. Welche Verbesserungen im Zusammenhang mit der Digitalisierung sind 2020 und 2021 konkret aus dem „City-LAB“ hervorgegangen?</p> <p>2. Welche Projekte fanden 2020 und 2021 im Rahmen des „City-LABs“ statt?</p> <p>3. Welche Projekte stehen in Verbindung mit den eingeplanten Mitteln 2022/23?</p>		<b>AFD</b>	<b>Nr. 19</b> (Sammelvorlage S. 62-69)  <i>Gem. Bericht mit lfd. Nr. 22 a)</i>	

ÄA		22	0300	68230	Zuschuss CityLAB	<b>Ansatz 2022: 1.700.000</b> <b>Ansatz 2023: 2.000.000</b>  <b>VE 2022: 1.500.000</b> <b>VE 2023: 2.000.000</b>
<b>Änderungsanträge der Fraktionen</b>						
<b>SPD / GRÜNE / LINKE</b>			<b>CDU</b>		<b>AfD</b>	
					<u>Änderungsantrag Nr. 5</u>  <b>2022: - 1.700.000</b> <b>2023: - 2.000.000</b>  a) Begründung zum Änderungsantrag: Die hier beschriebenen Projekte überzeugen nicht, wenngleich die Modernisierung der Verwaltung und das Gießen von Stadtbäumen sinnvoll erscheinen. Für beide Zwecke können aber andere Akteure herangezogen werden.  b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan: Der Titel entfällt.	
					<b>Abstimmungsergebnis:</b> Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP gegen AfD	
23.	a)	22	0300	68324	Zuschüsse an die Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH	Wie viele Filmprojekte wurden 2020/21 gefördert? Wie soll sich die Förderung des Medienboard in 2022 und 2023 nach verschiedenen Bereichen aufgliedern? Welchen Regionaleffekt erzielt das Medienboard durch die Förderung? Wie hoch ist der Anteil an Projekten, bei
						<b>SPD</b> <b>GRÜNE</b> <b>LINKE</b>
						<b>Nr. 20</b> (Sammelvorlage S. 70-75)

					<p>denen mehr als 3 weitere Filmförderinstitutionen beteiligt sind? Wie viele Förderrunden werden jährlich durchgeführt? Wie hoch ist die Tilgungsquote der Filmproduktionsförderung 2020/21? Wie hoch war der Anteil der Förderung von Dokumentarfilm, Kinderfilm, künstlerischem Film, Kurzfilm und Animationsfilm 2020 und 2021? Bitte nach Sparten getrennt auflisten. Welches Konzept liegt der Förderung von Dokumentarfilm, Kinderfilm, künstlerischem Film, Kurzfilm und Animationsfilm zugrunde? Wofür sind die Verpflichtungsermächtigungen? Wie setzen sich die Summen zusammen? Welche Aufwüchse sind für „Green Film“ eingeplant?</p> <p>Wie hat sich der Förderbedarf im Bereich der digitalen Filmproduktion seit Einführung entwickelt? Welche Entwicklungen sind erwartbar? Wie hat sich die Dienstleisterförderung in Baden-Württemberg und Bayern entwickelt?</p> <p>Festivalförderung: Welche Filmfestivals wurden 2020 und 2021 vom Medienboard gefördert und welcher Förderbedarf ist 2022 absehbar? Welche Filmfestivals sollen nach welchen Kriterien gefördert werden? Welches Konzept liegt der Förderung von Filmfestivals zugrunde? Wie viele Filmfestivals konnten 2020/21 ins Digitale verlagert werden?</p> <p>Kinos/Programmkinos: Bitte um Aufschlüsselung der Kinoförderung im Kinoprogrammpreis 2019 und 2020/21. Bitte um Übersicht über die Inanspruchnahme von Soforthilfe. Welche BKM-/FFA-Förderprogramme bestehen für 2022 und wie hoch fällt der Kofinanzierungsbedarf aus?</p>		<i>Gem. Bericht mit lfd. Nr. 23 b), 23 c)</i>
	<b>b)</b>	<b>22</b>	<b>0300</b>	<b>68324</b>	<p>Zuschüsse an die Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH</p> <p>-Wie bedenkt der Senat die vom Parlament gestartete Initiative zur Vernetzung der Europäischen Filmfestivals umzusetzen?</p> <p>-Warum wurde trotz des großen Erfolgs der, durch Parlamentsoffensive duragesetzte, erhöhte Mittel-Ansatz für das VFX nicht fortgeschrieben?</p> <p>-Können mit den angesetzten Förder-Mitteln von 80.000 Euro die</p>	<b>CDU</b>	<p><b>Nr. 20</b> (Sammelvorlage S. 70-75)</p> <p><i>Gem. Bericht mit lfd. Nr. 23 a), 23 c)</i></p>

						Filmfestivals, insbesondere das Human Rights Festival, in gewohnter Qualität weitergeführt werden?  -Inwieweit sollen Kinos (Openair-Events) in die Draußenstadt-Initiative eingebunden werden?		
	c)	22	0300	68324	Zuschüsse an die Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH	Wie viel Geld ist für die Förderung der Messe „Re:publica“ vorgesehen?	<b>AfD</b>	<b>Nr. 20</b> (Sammelvorlage S. 70-75)  <i>Gem. Bericht mit lfd. Nr. 23 a), 23 b)</i>
ÄÄ		22	0300	68324	Zuschüsse an die Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH	<b>Ansatz 2022: 17.200.000</b> <b>Ansatz 2023: 17.900.000</b>  <b>VE 2022: 15.000.000</b> <b>VE 2023: 15.000.000</b>		

**Änderungsanträge der Fraktionen**

<b>SPD / GRÜNE / LINKE</b>	<b>CDU</b>	<b>AfD</b>	<b>FDP</b>
<u>Änderungsantrag Nr. 5</u>  <b>2022: +/- 0</b> <b>2023: +/- 0</b>  b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan: Der 5. Absatz wird wie folgt geändert: „Vom Ansatz sind bis zu 1.500.000 Euro ab 2022 für die Förderung von Kinder-, Dokumentar-, künstlerischem Film sowie	<u>Änderungsantrag Nr. 1</u>  <b>2022: + 500.000</b> <b>2023: + 500.000</b>  a) Begründung zum Änderungsantrag: Die Weiterentwicklung der Digitalen Filmproduktion sollte vermehrt gefördert werden, um auch die internationale Wettbewerbsfähigkeit des Berliner Filmstandortes im Bereich der Filmherstellung mit	<u>Änderungsantrag Nr. 6</u>  <b>2022: - 1.720.000</b> <b>2023: - 1.790.000</b>  a) Begründung zum Änderungsantrag: Die positiven Effekte der Filmförderung werden allgemein über- und die negativen Effekte (Marktverzerrung) unterschätzt. Im Rahmen der Filmförderung stehen politisch korrekte Vorgaben wie gender-	

<p>Kurz- und Animationsfilm vorgesehen.</p> <p>Am Ende des 6. Absatzes zu Filmfestivals wird angefügt: „Vom Ansatz sind ab 2022 mind. 100.000 Euro für das Human Rights Filmfestival vorgesehen.“</p> <p>Absatz Nr. 7 wird wie folgt geändert: „Vom Ansatz sind bis zu 350.000 Euro 2023 für die Reduzierung des Vorwegabzugs vorgesehen.“</p> <p>Nach Absatz Nr. 10 wird folgender Absatz neu gefasst und angefügt: „Die Senatskanzlei erarbeitet ein Konzept, welche Kriterien der Förderung von Filmfestivals zugrunde liegen.“</p>					<p>digitalen Schlüsseltechnologien zu sichern.</p> <p>Die virtuelle Bildgestaltung spielt bei der Herstellung von Kinofilmen, Serien und anderen audio-visuellen Inhalten in allen Produktionsschritten eine immer größere Rolle. Deshalb Mittelzuwachs bei der Entwicklung von VFX -Visual Effects.</p>					<p>und identitätsideologische Aspekte im Vordergrund. Das schränkt die künstlerische Freiheit ein und führt zu Monotonie statt Vielfalt.</p> <p>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan: Der Titel wird um 10% reduziert.</p>									
<p><b>Abstimmungsergebnis:</b> Einstimmig <u>angenommen</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE bei Enthaltung CDU, AfD und FDP</p>					<p><b>Abstimmungsergebnis:</b> Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, LINKE und AfD gegen CDU bei Enthaltung FDP</p>					<p><b>Abstimmungsergebnis:</b> Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP gegen AfD</p>									
24.	a)	24	0300	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	<p>Wie viele Skzl.-Beschäftigungspositionen sind zur Umsetzung der Maßnahmen vorgesehen?</p> <p>zu Nr. 1: Welche Maßnahmen sind jeweils in 22/23 in welcher Höhe geplant und welche Maßnahmen ergreift die Senatskanzlei, um Menschen mit Behinderungen sowie mit Migrationsgeschichte aktiv für zivilgesellschaftliches Engagement anzusprechen und zukünftig stärker einzubeziehen?</p> <p>Welche Projekte bzw. gemeinwohlorientierten Plattformen fördert die Senatskanzlei unter #DigitaleZivilgesellschaftBerlin? Werden in diesem Titel ebenfalls soziale und städtische Nachbarschaftsplattformen wie SoNaTe gefördert?</p> <p>Landesnetzwerk Bürgerengagement: Welche Funktionen sind bei der Realisierung vorgesehen? Ist eine hauptamtliche Geschäftsstelle ge-</p>					SPD GRÜNE LINKE		<p><b>Nr. 21</b> (Sammelvorlage S. 76-82)</p> <p><i>Gem. Bericht mit lfd. Nr. 24 b), 24 c)</i></p>						

					<p>plant?</p> <p>zu Nr. 2. Projektförderung: Bitte um Listung der Projekte mit Kostenangabe. Wie erklärt sich der Mittelaufwuchs von 2022 und 2023. Wie werden die Projekte ausgewählt?</p> <p>zu Nr. 3. und Nr. 4. Berliner Stiftungstag/Freiwilligenbörse: Welche Gesamtkosten entstehen? Wo und wie oft soll der Stiftungstag stattfinden und welche Kosten (Mietkosten u.a.) entstehen?</p> <p>zu Nr. 5: Schließt sich die Senatskanzlei der Empfehlung der Engagementstrategie an und lässt zukünftig den „Berliner Demokratietag“ jährlich stattfinden? Wie lauten die Ansätze?</p> <p>zu Nr. 6: Welcher Bürger*innen Rat ist gemeint? Bitte um Erläuterung. Werden aus diesen Mitteln auch mögliche Stadtteilkonferenzen finanziert?</p> <p>zu Nr. 7: Wann findet erstmalig die Engagementkonferenz statt?</p> <p>zu Nr. 8. Kann der Mehraufwand der Freiwilligenagenturen derzeit schon geschätzt werden, der durch die Unterstützung der Geflüchteten aus der Ukraine entsteht? Bitte um ungefähre Kostenschätzung.</p>		
	b)	24	0300	68406	<p>Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen</p> <p>Für das Jahr 2021 waren hierfür 1.570.000,- angesetzt. Tatsächlich wurden aber 3.592.267,- ausgegeben. Wieso wurden die Kosten im Wahlkampfjahr um 2 Millionen überschritten?</p> <p>Wieso werden im Nicht-Wahlkampfjahr 2022 hingegen nur 720.000,- angesetzt? Im nächsten Jahr, 2023, dann wieder 1.215.000,- Euro?</p> <p>Werden nicht gerade jetzt, nach den Hochphasen der Pandemie, mehr Mittel für die Stärkung des sozialen Zusammenhalts benötigt?</p> <p>Zu 2. Welche Projekte werden hier konkret gefördert, für welche Aufgaben? Wieso steigt der Betrag in 2023?</p> <p>Nach welchen Kriterien und Verfahren erfolgt die Mittelvergabe?</p> <p>Zu 6. Was ist der Bürgerrat, welche Aufgaben hat, welche Ziele? Wie stellt er sich zusammen?</p>	CDU	<p><b>Nr. 21</b> (Sammelvorlage S. 76-82)</p> <p><i>Gem. Bericht mit lfd. Nr. 24 a), 24 c)</i></p>

						Zu 7. Was ist die Engagementkonferenz? Welche Ziele verfolgt sie?		
	c)	24	0300	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	<p>1. Welche „gemeinnützigen Organisationen“ werden im Rahmen des Förderprogramms „DigitaleZivilgesellschaftBerlin“ unterstützt? (Bitte auflisten!)</p> <p>2. Was ist der „Demokratietag“?</p> <p>3. Was ist ein „Bürgerrat“ und welche Aufgaben und Funktionen hat er?</p>	AfD	<p><b>Nr. 21</b> (Sammelvorlage S. 76-82)</p> <p><i>Gem. Bericht mit lfd. Nr. 24 a), 24 b)</i></p>
ÄA		24	0300	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	<p><b>Ansatz 2022: 720.000</b> <b>Ansatz 2023: 1.215.000</b></p> <p><b>VE 2022: 1.000.000</b> <b>VE 2023: 500.000</b></p>		
<b>Änderungsanträge der Fraktionen</b>								
<b>SPD / GRÜNE / LINKE</b>			<b>CDU</b>			<b>AfD</b>		<b>FDP</b>
						<p><u>Änderungsantrag Nr. 7</u></p> <p><b>2022: - 644.000</b> <b>2023: - 1.139.000</b></p> <p>a) Begründung zum Änderungsantrag: Die Mittel für die TA 1, 2, 5, 6, 7 und 8 werden komplett gestrichen, da der Nutzen nicht erkennbar ist. Der Ausbau direktdemokratischer Elemente und die Berücksichtigung des Bürgerwillens bei kontroversen Themen (v. a. Flüchtlinge, EU, Gendersprache etc.) sind zielführen-</p>		



					<p>der als inszenierte Partizipation zu vorgekauften Themenkomplexen und unter Begünstigung von Klientelpartnern.</p> <p>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan: Die Mittel der TA 3 und TA 4 sind aufrechtzuerhalten. Alle anderen TA entfallen.</p>			
					<p><b>Abstimmungsergebnis:</b> Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP gegen AfD</p>			
25.		24	0300	68535	Zuschüsse im Rahmen der europapolitischen Öffentlichkeitsarbeit	Welche Bedarfe hat die Europäische Akademie Berlin gegenüber dem Senat angemeldet? Bitte um Auflistung der tatsächlichen und geplanten Zuschüsse an die Europäische Akademie für die Jahre 2020 bis 2023.	<p><b>SPD</b> <b>GRÜNE</b> <b>LINKE</b></p>	<p><b>Nr. 22</b> (Sammelvorlage S. 83)</p>
ÄA		24	0300	68535	Zuschüsse im Rahmen der europapolitischen Öffentlichkeitsarbeit	<p><b>Ansatz 2022: 600.000</b> <b>Ansatz 2023: 600.000</b></p>		
<b>Änderungsanträge der Fraktionen</b>								
<b>SPD / GRÜNE / LINKE</b>			<b>CDU</b>			<b>AFD</b>		<b>FDP</b>
						<p><u>Änderungsantrag Nr. 8</u></p> <p><b>2022: - 300.000</b> <b>2023: - 300.000</b></p> <p>a) Begründung zum Änderungsantrag: Die Wissensvermittlung über Europa, Völkerverständigung und europäische Zusammenarbeit sind zwar zu unterstüt-</p>		

					<p>zen. Nur drängt sich bei diesem Akteur – wie bei vielen anderen auch – der Eindruck auf, dass Europa mit der EU gleichgesetzt wird und eine affirmative Haltung zur EU und ihren Institutionen propagiert werden soll. Ergebnisoffene Projekte und Diskussionen über die EU sind von vornherein ausgeschlossen. Dies widerspricht sich aber mit elementaren demokratischen, wissenschafts- und bildungspolitischen Grundprinzipien.</p> <p>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan: Eine Halbierung der Mittel ist vorgesehen.</p> <p>c) Haushaltsvermerke: Es wird empfohlen, den Titel zukünftig im Einzelplan 08 (Kultur und Europa) einzustellen.</p>			
					<p><b>Abstimmungsergebnis:</b> Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP gegen AfD</p>			
26.	a)	25	0300	68569	<p>Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland</p> <p>Zu 1. Wie erklärt sich der hohe Zuschuss? Wodurch der Aufwuchs 2023?</p> <p>Zu 2. Filmerbe: Wie hoch ist der Berliner Finanzierungsanteil? Welche (Berliner) Institutionen sind eingebunden?</p> <p>Zu 3., Villa Aurora/Thomas Mann House: Wie werden die steigenden Lebensunterhaltungskosten ausgeglichen?</p> <p>Zu 6., verschiedene Zwecke: Wie hoch waren die Ausgaben bei den</p>	<p><b>SPD</b> <b>GRÜNE</b> <b>LINKE</b></p>	<p><b>Nr. 23</b> (Sammelvorlage S. 84-90)</p> <p><i>Gem. Bericht mit lfd. Nr. 26 b)</i></p>	

					<p>Zuschüssen für verschiedene Zwecke in den Jahren 2018 bis 2021? Was sind die verschiedenen Zwecke in 2022/2023, die hier bezuschusst werden (bitte aufschlüsseln nach Art, Jahr und Höhe der Zuwendung)? Warum gibt es im Jahr 2023 einen derart starken Rückgang?</p> <p>Zu 9. Drehgenehmigungen: Welche Herangehensweise verfolgt die Skzl. zur Bedarfsbestimmung bei der Konzeption einer (langfristig kostenneutralen) Infrastruktur? Wie erklärt sich die Verteilung der Kosten zwischen 22 und 23? Welche Verwaltungsstruktur liegt der Kostenentnahme für 23 zugrunde? Ergeben sich aus der Zentralisierung der Genehmigungsprozesse Kosteneinsparnisse an anderer Stelle? Welche Formate sind bei der Konzeption zur Einbindung von Bezirken, Verkehrslenkung, Filmfördereinrichtungen, Verbänden u.a. in Planung?</p> <p>Zu 10. Urania: Welchem Zweck dienen die Zuwendungen? Wie erklärt sich die Zuwendung an einen privaten Verein? Besteht ein Zusammenhang zum Sanierungsvorhaben? Ist Liegenschaft und Grundstück der Urania in Landeseigentum? Wie erklärt sich der Aufwuchs 2022 zu 2023? Gibt es weitere Zuwendungen in anderen Einzelplänen?</p> <p>Zu 11. Computerspielesammlung: Welche Initiative/welcher Verein ist der Zuwendungsempfänger? Wie erklärt sich die Zuwendung für eine private Stiftung digitale Spielekultur? Sind Technikkosten enthalten? Besteht Austausch mit anderen kulturgutbewahrenden Initiativen/Einrichtungen? Sind Lizenzkosten enthalten und zu erwarten?</p> <p>Zu 12. Europäische Filmakademie: Was ist der Förderzweck? Wie erklärt sich die Zuständigkeit des Landes?</p> <p>HH20/21, alt Teilansatz Nr. 6, nicht-kommerzielle/freie Radios in Berlin: Handelt es sich um eine Streichung oder um eine Verlagerung der Fördermittel? Wie wird der Förderbedarf gesichert? Wurden die</p>		
--	--	--	--	--	--	--	--

						Fördervoraussetzungen in Hinsicht auf Eigenmittelanteil angepasst?		
	b)	25	0300	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	<p>Zu 5. Zuschüsse für auswertige Städteverbindungen sehr gering-Wieso? Wird denen so geringe Bedeutung zugeschrieben?</p> <p>Zu 6. Wieso werden Zuschüsse für verschiedene Zwecke in 2022 so viel höher angesetzt als in 2023? Was wird hier bezuschusst?</p> <p>Zu 9. Wann wird die „Zentrale Anlaufstelle für Drehgenehmigungen“ zur Verfügung stehen?</p> <p>Zu 10. Zuwendung Urania. Zu welchem Zweck werden die Zuschüsse in 2023 verdreifacht? Wird die Urania dann als Ort der Demokratie auch für Parteien zur Verfügung stehen?</p>	CDU	<p><b>Nr. 23</b> (Sammelvorlage S. 84-90)</p> <p><i>Gem. Bericht mit lfd. Nr. 26 a)</i></p>

Hier: Beratung Vorgang [0020-03](#)

**Wirtschaftsplan der Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH**

Bericht RBm - Skzl - ZS B 11 - vom 28.12.2021

Hauptausschuss Rote Nummer 0111 (Austauschfassung)

ÄÄ		25	0300	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	<p><b>Ansatz 2022: 2.263.000</b> <b>Ansatz 2023: 5.432.000</b></p> <p><b>VE 2022: 4.969.000</b> <b>VE 2023: 500.000</b></p>		
----	--	----	------	-------	--	---	--	--

**Änderungsanträge der Fraktionen**

<b>SPD / GRÜNE / LINKE</b>		<b>CDU</b>		<b>AfD</b>		<b>FDP</b>	
<u>Änderungsantrag Nr. 6</u>		<u>Änderungsantrag Nr. 2</u>		<u>Änderungsantrag Nr. 9</u>			

<p><b>2022: + 60.000</b> <b>2023: + 60.000</b></p> <p>a) Begründung zum Änderungsantrag: TA 13 (neu) Förderung freier Radios</p> <p>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan: Anpassung der Tabelle <u>TA 13 (neu)</u> <u>Ansatz 2022: 60.000</u> <u>Ansatz 2023: 60.000</u></p>					<p><b>2022: +/- 0</b> <b>2023: - 1.000.000</b></p> <p>a) Begründung zum Änderungsantrag: <u>TA 9 (Zentrale Anlaufstelle für Drehgenehmigungen):</u> Zentrale Anlaufstelle für Drehgenehmigungen sehr sinnvoll, da aber in 2022 zunächst nur ein Gutachten erstellt wird und 2023 erst die Ausschreibung stattfindet, wird der Mittelzuwachs noch nicht benötigt.</p>					<p><b>2022: +/- 0</b> <b>2023: - 500.000</b></p> <p>a) Begründung zum Änderungsantrag: <u>TA 10 (Zuwendungen Urania e.V.):</u> Der massive Aufwuchs an Zuwendungen für die Urania e.V. erschließt sich nicht.</p> <p>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan: Die Verdreifachung für 2023 wird zurückgenommen.</p>									
<p><b>Abstimmungsergebnis:</b> Einstimmig <u>angenommen</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP bei Enthaltung AfD</p>					<p><b>Abstimmungsergebnis:</b> Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen CDU bei Enthaltung AfD und FDP</p>					<p><b>Abstimmungsergebnis:</b> Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP gegen AfD</p>									
27.	a)	26	0300	68580	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen für coronabedingte Ausgaben	Bitte um Überblick des beantragten und des zu erwartenden Bedarfs.					SPD GRÜNE LINKE	Nr. 24 (Sammelvorlage S. 91-92)  Gem. Bericht mit lfd. Nr. 27 b)							
	b)	26	0300	68580	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen für coronabedingte Ausgaben	Der Senat möge bitte Details darlegen zu den eingereichten Bedarfen, von wem und mit welcher Begründung sie eingereicht wurden, und wer dementsprechend Fördermittel in welcher Höhe erhalten hat.					CDU	Nr. 24 (Sammelvorlage S. 91-92)  Gem. Bericht mit lfd. Nr. 27 a)							

ÄÄ		26	0300	68580	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen für coronabedingte Ausgaben	<b>Ansatz 2022: 5.000.000</b> <b>Ansatz 2023: 5.000.000</b>			
<b>Änderungsanträge der Fraktionen</b>									
<b>SPD / GRÜNE / LINKE</b>			<b>CDU</b>			<b>AfD</b>		<b>FDP</b>	
						<u>Änderungsantrag Nr. 10</u>  <b>2022: +/- 0</b> <b>2023: - 5.000.000</b>			
						a) Begründung zum Änderungsantrag: Es ist nicht damit zu rechnen, dass dieser Titel 2023 noch aufrechterhalten werden muss.  b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan: Der Titel entfällt ab 2023.			
						<b>Abstimmungsergebnis:</b> Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP gegen AfD			
28.		26	0300	68590 (neu)	Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	-		<b>SPD</b> <b>GRÜNE</b> <b>LINKE</b>	<i>Erledigt.</i>
29.	a)	27	0300	68619	Zuschüsse an sonstige Stiftungen	Welche Stiftungen sind in diesem Titel berücksichtigt und wie teilen sich die Mittel auf die jeweiligen Stiftungen auf?		<b>SPD</b> <b>GRÜNE</b> <b>LINKE</b>	<b>Nr. 25</b> (Sammelvorlage S. 93-94)  <i>Gem. Bericht mit lfd. Nr. 29 b)</i>

	b)	27	0300	68619	Zuschüsse an sonstige Stiftungen	Bitte um eine Liste der bezuschussten Stiftungen und Hinweise nach welchen Kriterien die Auswahl stattfindet.	CDU	<b>Nr. 25</b> (Sammelvorlage S. 93-94)  <i>Gem. Bericht mit lfd. Nr. 29 a)</i>
ÄÄ		27	0300	68619	Zuschüsse an sonstige Stiftungen	<b>Ansatz 2022: 250.000</b> <b>Ansatz 2023: 250.000</b>  <b>VE 2022: 250.000</b> <b>VE 2023: 250.000</b>		
<b>Änderungsanträge der Fraktionen</b>								
<b>SPD / GRÜNE / LINKE</b>			<b>CDU</b>			<b>AfD</b>		<b>FDP</b>
						<u>Änderungsantrag Nr. 11</u>  <b>2022: - 250.000</b> <b>2023: - 250.000</b>  a) Begründung zum Änderungsantrag: Der Nutzen ist nicht erkennbar. Echte Bürgerbeteiligung funktioniert anders.  b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan: Der Titel entfällt komplett.		
						<b>Abstimmungsergebnis:</b> Mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP gegen AfD		

<b>30.</b>		<b>27</b>	<b>0300</b>	<b>68629</b>	Zuschüsse für besondere touristische Projekte	Mit dem Wegfalls des Titels: An welcher Stelle findet sich der Tourismus Beirat wieder?	<b>SPD GRÜNE LINKE</b>	Nach Aussprache im Rahmen der 1. Lesung erledigt
<b>31.</b>		<b>28</b>	<b>0300</b>	<b>51185</b>	Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT	Was ist genau unter Punkt 2 „Betrieb Berlin.de geplant? Wie viele Mitarbeiter sollen in diesem Zusammenhang beschäftigt werden? Welche Inhalte sollen dort Verbreitung finden, die es bislang nicht auf der Seite gab?	<b>AfD</b>	<b>Nr. 26</b> (Sammelvorlage S. 95)
<b>Kapitel 0309 – Personalüberhang</b>								
						<i>Keine Fragen oder Berichtsanträge gestellt.</i>		

\*\*\*